
Porsches Bestseller legt noch einmal 19 Prozent nach

Porsche hat beim Absatz das Rekordjahr 2015 deutlich übertroffen. Insgesamt lieferte der Stuttgarter Sportwagenhersteller im vergangenen Jahr weltweit 237 778 Autos aus und lag damit 6 Prozent über der alten Bestmarke.

Der Macan festigt seine Position als meistverkauftes Modell und kam mit 95 642 Fahrzeugen auf einen Zuwachs von 19 Prozent. Der 718 Boxster übertraf mit 12 848 Stück das Vorjahresergebnis um neun Prozent. Ungebrochen ist der Mythos Porsche 911: Mit insgesamt 32 409 ausgelieferten Exemplaren konnte der Neun-Elfer noch einmal zwei Prozent zulegen.

Die Vertriebsregionen Europa übertraf das Vorjahresergebnis um fünf Prozent (78.975 Fahrzeuge), der Heimatmarkt Deutschland blieb mit 29 247 Porsche-Neuzulassungen stabil (+1 Prozent). Auch in den USA lieferte das Unternehmen im vergangenen Jahr mit 54 280 Einheiten fünf Prozent mehr Fahrzeuge aus als 2015.

Stärkster Einzelmarkt war erneut China: Mit insgesamt 65 246 Auslieferungen (+12 %). Auf die gute Nachfrage reagiert Porsche mit dem weiteren Ausbau der Händlerbetriebe sowie der Eröffnung des Porsche-Experience-Centers in Shanghai in 2017. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Porsche Macan GTS.

Foto: Axel F. Busse